Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Untersuchungsantrag: Tierkörper / Organe

Balis-Nr. (Betrieb) 276 09 | **TSK-Nr. (Betrieb)**

Name des Besitzers

Straße

PLZ Wohnort | **Ort** | **zuständiges Veterinäramt**

Einsendender Tierarzt:
Stempel oder Anschrift in Druckschrift

Untersuchungsmaterial:

Tierart: Rasse: Anzahl: Alter*:
*) Bei Feten Trächtigkeitsmonat

Geschlecht: Kennzeichen / Ohrmarken-Nr.:

☐ ganzes Tier ☐ Organe ☐ Nachgeburt ☐ Sonstiges:

☐ verendet ☐ getötet ☐ verworfen am: ☐ Probennahme am:

Untersuchungsantrag:

☐ Todesursache ☐ Krankheitsursache ☐ Verwerfensursache

☐ Sonstiges:

Krankheitserscheinungen, Vorbericht:

☐ Kümmern, Abmagern ☐ Atembeschwerden, Husten ☐ zentralnervöse Störungen
☐ Fieber ☐ Durchfall ☐ unbekannt, plötzlicher Tod

☐ Sonstiges:

Dauer der Erkrankung: ☐ unter 12 Std. ☐ 12 - 48 Std. ☐ mehr als 48 Std. ☐ ca.

Bei Muttertieren: letzte Geburt am: oder errechneter Geburtstermin am:

Weitere Erkrankungs-/Todes-/Verwerfensfälle im Bestand: ☐ ja ☐ nein

Anzahl erkrankter Tiere: Anzahl verendeter Tiere: Anzahl der Verwerfensfälle:

innerhalb eines Zeitraumes von Bestandsgröße:

Bei Schweinen: Auslauf- oder Freilandhaltung (§ 8 SchHaltHygV): ☐ ja ☐ nein

Wurde Behandlung mit Antibiotika durchgeführt? ☐ ja ☐ nein ☐ nicht bekannt

Mir ist bekannt, dass eine Rückgabe von Tierkörpern und/oder Tierkörperteilen aus infektionshygienischen Gründen grundsätzlich nicht möglich ist. Es besteht Einverständnis, dass Untersuchungskosten, die nicht direkt durch die BTSK oder den Freistaat Bayern übernommen werden, dem Tierhalter in Rechnung gestellt werden (gilt nicht für Einsendungen von Veterinärämtern).

☐ Befundabdruck an Tierhalter erwünscht

Datum Unterschrift Fax-Nr.:

Anlage 05 zu QSA-O-1897, Stand 03/2017